

Jahresbericht 2008 der Alumni-Vereinigung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich

1. Anlässe

Im Berichtsjahr 2008 organisierten die IUS ALUMNI gemeinsam mit der Rechtswissenschaftlichen Fakultät einen festlichen Anlass und feierten so das 175 Jahre-Jubiläum unserer Universität. An diesem traten die Odd Stars auf, eine Band, welche sich aus Alumni zusammensetzt, es gab eine Tanzvorführung von Studierenden (Fast Motion) und unsere Alumna Lisa Berg trug mit ihrem Partner Dave Ruosch Lieder vor. Der Sprechkünstler Pedro Lenz unterhielt das Publikum und überdies konnten Lesungen von Peter Bichsel sowie Peter Rüedi besucht werden. Durch den Abend führte Matthias Ackeret (Alumnus). Am 20. Mai 2008 hielt Dr. Fritz Schiesser (Alumnus), Präsident des Rats der Eidgenössischen Technischen Hochschulen (ETH-Rat) ein Referat zum Thema «Politik und Hochschulen - legitime Forderungen oder unzulässige Einmischung?». An gemeinsamen Veranstaltungen mit den Oek-Alumni sprachen Prof. Dr. Mike Scherrer (John F. Kennedy School of Government, Harvard University) am 16. Juni 2008 zum Thema «Intellectual Property: The clash between economists' views and U.S. patent policy reform» und die Proff. Dr.oec. Heinz Hauser (Direktor Schweizerisches, Institut für Aussenwirtschaft, Universität St. Gallen) und Dr. phil. I Georg Kohler (Ordinarius für politische Philosophie an der Universität Zürich) am 2. Oktober 2008 zu «Die EU – Bedrohung oder Chance für die Schweiz?». Am 23. Oktober 2008 befasste sich unsere Alumna, Bundesrätin Doris Leuthard, im Rahmen eines eindrücklichen Vortrags (mit anschliessender Diskussion) mit der Zukunft des Bildungs- und Forschungsplatzes Schweiz.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung 2008 fand die die Eröffnungsfeier für das IUS ALUMNI HAUS statt. Die Liegenschaft konnte bereits Mitte Februar 2008 durch die Studierenden bezogen werden. Das Haus steht nun im Wesentlichen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät als Unterkunft für Austauschstudierende sowie für fakultäre Anlässe zur Verfügung.

2. Mitgliederversammlung

An der Mitgliederversammlung vom 10. April 2008 wurden die Rechnung abgenommen und dem Vorstand Decharge erteilt. Dr. Christian Rahn gab seinen Rücktritt als Vorstandsmitglied bekannt. Sein Einsatz für die Sache der IUS ALUMNI wurde herzlich verdankt. Neu wurden lic.iur. Urs Broder, Dr. Christoph Widmer und Prof. Dr. Wolfgang Wohlers in den Vorstand gewählt. Die übrigen Mitglieder des Vorstands wurden bestätigt, ebenso die Revisoren. Schliesslich wurde die erste Präsidentin der IUS ALUMNI, Dr. Ursula Gut-Winterberger, zum Ehrenmitglied ernannt.

Die Alumni-Organisation der Rechtswissenschaftlichen Fakultät verfügte per 31.12.2007 über ein Vermögen von insgesamt CHF 98'869.80. Im Jahr 2007 standen Einnahmen von CHF 32'069.65 Ausgaben von CHF 18'969.65 gegenüber. Der daraus resultierende Gewinn von CHF 13'130.00 wurde dem Eigenkapital zugeschlagen. Die Einnahmen bestanden im Wesentlichen aus (lebenslangen) Mitgliedschaftsbeiträgen. Die Ausgaben konnten dank Sponsoring der Apéros durch Swisslife und SwisRe relativ tief gehalten werden. Homburger Rechtsanwälte erklärte sich zudem bereit, inskünftig

jährlich einen Apéro auszurichten. Aufgrund der bestehenden finanziellen Verhältnisse konnte die Höhe des Mitgliederbeitrags (Jahresmitgliedschaft Fr. 40, lebenslängliche Mitgliedschaft Fr. 800) unverändert beibehalten werden.

3. Alumni-Tool (MyAlumni)

Bekanntlich sind die Daten aller Mitglieder der IUS ALUMNI elektronisch erfasst. Entsprechend eignet sich das Alumni-Tool u.a. auch für das Networking. Die Benutzerfreundlichkeit des Systems ist im Berichtsjahr teilweise verbessert worden, jedoch sind in dieser Hinsicht weitere Anstrengungen nötig. Für die jährlich anfallenden Kosten des Tools kamen von Beginn weg die Bank Rahn & Bodmer sowie die Anwaltskanzleien Niederer Kraft & Frey sowie Stiffler & Partner auf.

4. Alumni-Stiftung

Der Stiftungsrat der Alumni-Stiftung setzte sich im Jahr 2008 wie folgt zusammen: Prof. Dr. Andreas Donatsch (Präsident), dipl. Bau-Ing. und lic.iur. Jost Balthasar Halter (Vizepräsident), Prof. Dr. Andrea Büchler, Prof. Dr. Tobias Jaag, Dr. Christian Rahn (Kassier), Prof. Dr. Markus Reich, lic.iur. Verena Zindel. Im Berichtsjahr wurde der Umbau des IUS ALUMNI HAUSES fertig gestellt. Die Kosten dafür beliefen sich auf CHF 1'662'930.05, wobei der Alumni-Stiftung zufolge der Vereinbarung mit dem Generalunternehmer CHF 1'600'000 belastet wurden. Somit beliefen sich die Kosten für den Kauf (CHF 2'000'000) sowie den Umbau insgesamt auf CHF 3'600'000. Hinzu kamen Anschaffungen von etwas mehr als CHF 120'000 für die Einrichtung und Ausstattung (Schränke, Tische, Stühle, Betten, Lampen, Bettinhalte, Küchengeräte, Geschirr, Reinigungsgeräte etc.). Bis auf rund CHF 70'000 sind alle Kosten durch Sponsorenbeiträge gedeckt worden. Die Alumni-Stiftung hat demnach Schulden in der Höhe von CHF 70'000.

Zürich, Januar 2009

Prof. Dr. A. Donatsch, Präsident